Zeitschrift: FRAZ : Frauenzeitung

Band: - (1998-1999)

Heft: 4

Rubrik: FRAZ Stilberatung : Mode...

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

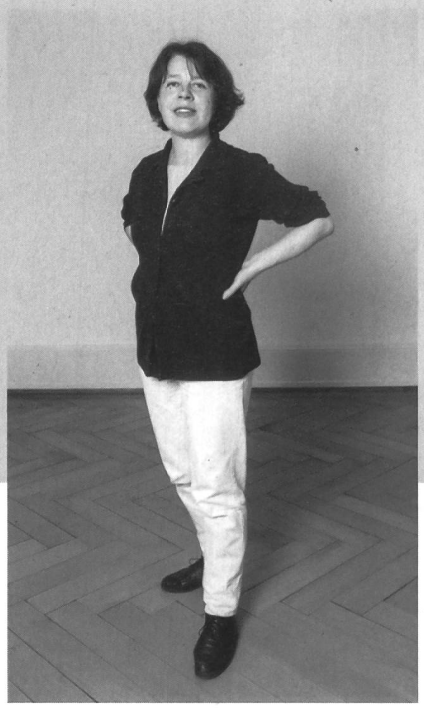
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 04.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Mode...

Wir erbringen den Beweis: Alt aussehen ist (k)eine Kunst. Bestimmt finden auch Sie in ihrem Schrank passende Einzelteile. Mixen Sie mutig drauflos. Alles klar? Ansonsten wissen unsere Stilberaterinnen Rat.



Kathrin

Vorher

- Kathrin hatte schon viel ausprobiert, sich älter zu machen, bevor sie zu uns kam: Sie hatte sich den Haaransatz grau eingefärbt, liess die Haut regelmässig austrocknen, mied vitamin- und ballaststoffreiche Nahrung und hielt sich selten an der frischen Luft auf. Der Effekt war gleich null. Kaum jemand gab ihr mehr als zwei Jahre über ihrem tatsächlichen Alter. Völlig verzweifelt meldete sie sich in unserer Stilberatung: «Was soll ich denn noch tun?» fragte sie uns mutlos.

Nachher

- Wir verpassten ihr zunächst eine neue Frisur. Mit den à la Ursula Schäppi zu zwei Schwänzchen hochgebundenen Haaren kommt ihr wunderschöner grauer Haaransatz viel besser zur Geltung.
- Die Plateausohlen verstärken den wegen einer beginnenden Arthritis im Knie ein wenig steifen Gang.
- Bei der Kleidung haben wir uns vom Girlie-Look inspirieren lassen. Der harte Kontrast zwischen den jugendlichen Accessoires und der Gesetztheit der Mittdreissigerin verfehlt seine Wirkung nicht.
- Die auffallend gemusterten Strümpfe lenken den Blick auf Cellulitis und Fettpölsterchen.
- Sie vervollständigt den Eindruck einer schrillen Alten, wenn sie die Back-Street-Boys-Kassette einschiebt und und die Lautstärke ihres Ghetto-Blasters voll aufdreht.

Silvia

Vorher

- Silvia ist das typische Beispiel einer «Grauen Maus». Unpassend für ihr Alter (38), trägt sie das hennagefärbte Haar streng zurückgebunden. Da sie morgens nach dem Aufstehen lieber in Ruhe eine Zigarette raucht, anstatt lange vor dem Spiegel zu stehen, beschränkt sie ihr Make-up auf etwas dunklen Lippenstift und ein wenig Wimperntusche. Zu ausgebeulten Jeans trägt sie ein ewiggestriges Rippen-T-Shirt. Das mag wohl bequem sein, gilt modisch betrachtet aber als stillos und out. Silvias Erscheinung wirkt mangels passender Accessoires wie Schmuck, Foulards, etc. insgesamt fade und langweilig.

Wir danken Susi Lindig für die Geduld mit uns älteren Damen und für ihre wunderbaren Fotos.

...die älter macht

Claudia

Nachher

- Der kecke Hut dient als Hingucker. Zur Not versteckt er auch mal eine nicht mehr ganz frische Dauerwelle.
- Die revolutionäre For-Ever-Young Gesichtscrème mit Frazolen schützt auch die ältere Haut vor Umwelteinflüssen und beugt Alterspickeln vor.
- Ein schlichtes Kleid mit aparten Längsstreifen streckt die Silhouette und kaschiert geschickt Fettpölsterchen und Hängepopo.
- Atmungsaktive fleischfarbene Baumwollstrümpfe sorgen für angenehmes Hautklima.
- Ein bequemer Trotteur mit Platz für Hühneraugenpflaster ist sowohl für den täglichen Gang ins Tea-Room als auch für Sonntagsspaziergänge bestens geeignet.
- Passend zum Kleid wählt die modebewusste Dame als Accessoire eine formstabile, entreissichere aber dennoch elegante Lackhandtasche.

Vorher

- Grosse Unsicherheit bezüglich den aktuellen Modetrends, Claudia weiss nicht, welche Rock- und Hosenlängen gerade ‹in› sind und trägt unentschlossen beides. Schwarze, düstere Kleider, gerade Schnitte, die schlank machen sollen. Dazu eine unvorteilhafte Frisur, die ihre kraftlosen, strähnigen Haare in den Mittelpunkt rückt. Die ungesunden Schuhe mit den Absätzen verunmöglichen eine natürliche Haltung und sind bei Eis und Schnee eine lebensgefährliche Sache.

Nachher

- Ein weiblicher, reifer Stil, der auf einen emanzipierten Umgang mit Mode hinweist.
- Der bequeme Hausdress ermöglicht grösste Bewegungsfreiheit. (Die hervorragende farbliche Abstimmung des azurblauen Hausmantels mit dem ebenfalls blauen Mop ist für unsere Leserinnen hier leider nicht ersichtlich.)
- Schwungvolle Lockenwickler, die eine elegante Frisur ankündigen, dürfen von heutigen modebewussten Damen überallhin getragen werden!
- Auch die elastischen Strümpfe sind ein wichtiges Detail für die kommende Saison, hautfarben und maschinenwaschbar genügen sie den höchsten Ansprüchen und strahlen die modebewusste Reife aus, die sich auch an den fussgerechten Schuhen mit echtem Korkfussbett (Original Frau Dr. Schill) erkennen lässt.

SIMON'S OPTIK

Obere Zäune 12 8001 Zürich Tel. 01-252 35 24

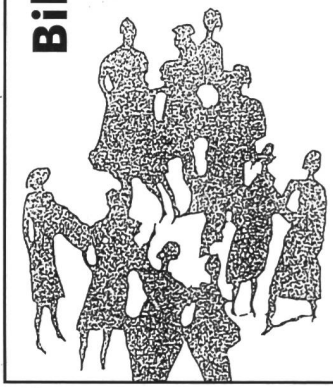
"Frech, provokativ, unhaltbar..."

Das vielsprachige Gemeinschaftsradio, ein Forum für feministische Themen.

Interessiert?
Melde Dich bei RaBe:
Randweg 21, 3013 Bern
031-333 50 05

Die Frequenz für Schräge und Unkonventionelle

Bildungszentrum Matt



Kurse für Frauen

Die Sprache ist ein Zauberstab (Sa 23. – So 24. Jan. und 6.–7. Febr.)
Rhetorik für Frauen. Ein Workshop in zwei Teilen, mit Karen Meffert, dipl. Schauspielerin

Frauensexualität – Wie steht's damit bei mir?
(Fr 19. – Sa 20. Febr.)
Eine persönliche Auseinandersetzung mit der eigenen Sexualität und Gesundheit im Kreis von Frauen, mit Charlotte Kirchhoff und Velia Heidy Stoppa

Selbstbewusste Mütter – Selbstbewusste Kinder!
(Do 18. – Fr 19. März)
Zur heutigen Rolle der Frau und Mutter, mit Carmen Jucker und Maura Baumann

Für Ihre Seminare und Tagungen

- ☑ Sehr ruhige Arbeitsatmosphäre, Luftkurort auf 850 m ü.M. im Pilatusgebiet
- ☑ 2 Plenarsäle (100–120m²), 5 Gruppenräume mit moderner Seminartechnik, grosszügige Aufenthaltsräume, Restaurant mit Sonnenterrasse
- ☑ 45 Einer- und Doppelzimmer mit Dusche/WC oder Lavabo/WC und Südbalkon
- ☑ 15 Autominuten von Luzern, mit öffentlichen Verkehrsmitteln bequem erreichbar

Bildungszentrum Matt
6103 Schwarzenberg LU

Telefon 041 497 20 22 Fax 041 497 20 41
E-Mail: bzmatt@swissonline.ch

Wir haben Wissen über Frauen, die wissen !!!

Verein Feministische Wissenschaft Schweiz

Sie suchen eine Fachfrau für ein Referat, ein Forschungsprojekt oder eine Kommission? Fragen Sie nach unserer **Expertinnenkartei.**

Sie wollen sich über die neuesten Entwicklungen und Veranstaltungen im Bereich Frauen- und Geschlechterforschung informieren? Lesen Sie unseren **Rundbrief**.

Sie holen sich das Neueste vom Neuesten am liebsten selbst vom Netz? Besuchen Sie unsere Homepage **www.femwiss.ch**

Sie wollen von unserem Angebot profitieren und unsere politische Arbeit unterstützen? Werden Sie **Mitglied**.

Verein Feministische Wissenschaft
Sekretariat: Doris Nienhaus
Passage du Cardinal 2A
1700 Fribourg
Tel./Fax: 026 424 53 59
e-mail: femwiss@femwiss.ch

„Die machen sogar auf dem Mond für dich einen Party-Service. Wie bleibt der Salat in der Rakete frisch?"
Rolf aus Z.

RÖSSLI GENOSSENSCHAFT

Restaurant Rössli, Bahnhofstr.1,
8712 Stäfa Tel 926 57 67
Fax 926 69 18, montags nie